

Oberschulzentrum „J. Ph. Fallmerayer“ Brixen

Realgymnasium

Sprachengymnasium

Fachcurriculum für das Fach ENGLISCH

2. Biennium

Oberstufe: Englisch – 2. Biennium (3. und 4. Klasse) Realgymnasium (RG) und Sprachgymnasium (SG)

Ziele:

Längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn das Thema einigermaßen vertraut ist und in Standardsprache gesprochen wird. Strategien und Techniken für lebenslanges Sprachenlernen anwenden und in Zukunft die fremdsprachlichen Kompetenzen erfolgreich in Privatleben, Studium und Beruf einsetzen. Durch den reflektierenden Vergleich ein erweitertes Verständnis des Eigenen und des Fremden, interkulturelle Handlungsfähigkeit und Toleranz entwickeln.

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte	Indikatoren
H ö r e n	Hauptaussagen von inhaltlich und sprachlich komplexen Redebeiträgen zu konkreten und abstrakten Themen verstehen, wenn Standardsprache gesprochen wird	erweiterter rezeptiver Wortschatz im Sachgebiet der Lernenden und in den meisten allgemeinen Themenbereichen	Original films/film extracts, songs, podcasts, talks, interviews, news, lectures, discussions, reports, ... about the following topics:	<u>Rezeptive Aspekte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • versteht die Hauptaussagen von komplexeren Redebeiträgen zu konkreten und abstrakten Themen wenn Standardsprache gesprochen wird; • versteht Ankündigungen und Mitteilungen, die in normaler Geschwindigkeit in Standardsprache gesprochen sind • kann bei Gesprächen zwischen native speakers die Meinungen der Sprecher erkennen, • kann Details im Gespräch erfassen, falls in Standardsprache gesprochen wird; • erfasst bei Rundfunk- oder Fernsehbeiträgen zu aktuellen oder vertrauten Themen nicht nur Informationen, sondern auch Standpunkte der Sprechenden; • erfasst die Hauptaussage von technischen Informationen bei einigermaßen vertrauten Inhalten; • Besitzt Strategien, um Schwierigkeiten im Hörverständnis zu kompensieren.
	Hauptaussagen von inhaltlich und sprachlich komplexen Vorträgen, Reden, Berichten und fachbezogenen Präsentationen verstehen	erweiterte Sprach- und Textstrukturen	<u>Themen RG u. SG:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Current and social issues of the English speaking world and world news ○ history and culture of the English speaking world ○ love (e.g. relationships, family matters, friendship) ○ work and school ○ personalities/biographies /historical icons ○ health and medicine ○ sports ○ RG: science lectures (biology, environmental issues, weather) ○ SG: Literature ○ and more 	
	einem Gespräch zwischen <i>native speakers</i> die Hauptaussagen entnehmen	erweiterte Grammatikkenntnisse		
	ausgewählten Radio- und Fernsehsendungen sowie Filmen folgen, sofern Standardsprache gesprochen wird, und dabei die Grundstimmung und den Ton der Sprechenden erfassen	erweiterte Kenntnisse der Lautung und Intonation der Standardsprache		
	jeweils geeignete Hör- und Hör/Sehstrategien einsetzen	Weltwissen, andere Sprachen		
<p>Methodisch-didaktische Hinweise: die Kernaussage verstehen; spezifische Informationen erkennen; Standpunkte der Sprecher/innen erfassen; reconstructing dialogues, true/false exercises, gap-fill, short answers, jigsaw listening, taking notes, multiple choice, sentence completion; creative transfer exercises (message, letter, commentary, poem, etc.), and others;</p> <p>im SG werden die Themen vermehrt mit literarischen Texten verknüpft.</p>				

Oberstufe: Englisch – 2. Biennium (3. und 4. Klasse) Realgymnasium (RG) und Sprachgymnasium (SG)

Ziele:

Selbstständig lesen und die Hauptaussagen komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen, im eigenen Spezialgebiet auch Fachtexte. Strategien und Techniken für lebenslanges Sprachenlernen anwenden und in Zukunft die fremdsprachlichen Kompetenzen erfolgreich in Privatleben, Studium und Beruf einsetzen. Durch den reflektierenden Vergleich ein erweitertes Verständnis des Eigenen und des Fremden, interkulturelle Handlungsfähigkeit und Toleranz entwickeln.

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte	Indikatoren
L E S E N	selbständig lesen, Lesestil und Lesetempo verschiedenen Texten und Zwecken anpassen	erweiterter rezeptiver Wortschatz	Extracts of novels, short stories, poems, letters and emails, reports and articles, reviews and MORE about the following topics: <u>Themen RG u. SG:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Current and social issues of the English speaking world and world news ○ history and culture of the English speaking world ○ love (e.g. relationships, family matters, friendship) ○ work and school ○ personalities/biographies /historical icons ○ health and medicine ○ sports ○ RG: science lectures (biology, environmental issues, weather) ○ SG: Literature ○ and more Original reader	<u>Rezeptive Aspekte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • kann die Standpunkte der Autorinnen oder Autoren erkennen und auch Details und Widersprüche, Ironie oder Doppeldeutigkeiten erkennen. • kann langen Sachtexten beim raschen Überfliegen die wichtigsten Informationen entnehmen und entscheiden, ob sich genaues Lesen für die eigenen Zwecke lohnt. • kann literarische Texte, die einen Bezug zur eigenen Erfahrungswelt haben, auf Aussage, Handlung und Wirkung hin verstehen • kann eine Vielfalt von Strategien einsetzen, um das Verstehen zu sichern; dazu gehört, dass er/sie auf Kernpunkte achtet, sowie das Textverständnis anhand von Hinweisen aus dem Kontext überprüft. • erkennt das Zusammenwirken einzelner Charaktere oder Handlungen • kann Detailinformationen entnehmen • kann in verschiedenen Testformaten die Kenntnis des Inhalts belegen (multiple choice, true-false answers, questions on the text, etc.)
	Korrespondenz lesen, die sich auf ein ausgewähltes Interessensgebiet bezieht, und problemlos die wesentliche Aussage erfassen	Merkmale formeller und informeller Korrespondenz		
	komplexe Texte rasch auf wichtige Einzelinformationen durchsuchen, den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten zu einem breiten Spektrum fachbezogener Themen erfassen	Skimming und Scanning		
	Artikel und Berichte zu aktuellen Fragen lesen und verstehen, in denen eine bestimmte Haltung eingenommen oder ein bestimmter Standpunkt vertreten werden	Sinnerschließendes Lesen, Denotation und Konnotation		
	komplexe Anleitungen im eigenen Fachgebiet und detaillierte Vorschriften oder Warnungen verstehen	Fachterminologie		
	die Bedeutung von unbekanntem Wörtern erschließen	morphologische Kenntnisse, Weltwissen, kontrastive Sprachkenntnisse		
<p>Methodisch-didaktische Hinweise: lesen unter Zeitangabe; zweckorientiertes Lesen üben: scanning, skimming, detailliertes Lesen; Bewusstmachung der verschiedenen Strategien; „Inferring meaning“; „Anticipating“; transfer exercises (paraphrasing, creative response); Strategien zur Auseinandersetzung mit Texten, die über den eigenen Interessens- und Wissensbereich hinausgehen: Aktivierung der Verbindung zu anderen Sprachen, guessing from context and others.</p> <p>SG: extensives Lesen stellt einen Schwerpunkt dar.</p>				

Oberstufe: Englisch – 2. Biennium (3. und 4. Klasse) Realgymnasium (RG) und Sprachgymnasium (SG)

Ziele:

Sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern recht gut möglich ist, sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und die eigenen Ansichten begründen und verteidigen

Zu vielen Bereichen aus ausgewählten Interessensgebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben, den eigenen Standpunkt zu einem Thema erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben

Strategien und Techniken für lebenslanges Sprachenlernen anwenden und in Zukunft die fremdsprachlichen Kompetenzen erfolgreich in Privatleben, Studium und Beruf einsetzen

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte	Indikatoren
Angebotene	Gespräche auf natürliche Art beginnen, in Gang halten und beenden sowie wirksam zwischen Sprecher- und Hörerrolle wechseln	Gesprächsstrategien, Redemittel für Gesprächsstrukturierung	Variety of interpersonal oral activities about the following topics: <u>Themen:</u> siehe Kompetenz "Lesen"; <u>Functional language:</u> colloquial expressions, expressing opinions forms of agreeing and disagreeing, gaining time, polite requests, showing sympathy/interest making suggestions, turn taking, starting and ending a conversation.	<ul style="list-style-type: none"> • kann auch ohne Vorbereitung über vertraute Themen sprechen; • Flüssigkeit, Spontaneität; • kann Standpunkte durch Argumente begründen; • kann auf die Argumente des Gesprächspartners/der Gesprächspartnerin eingehen und darauf angemessen reagieren; • kann ein Gespräch initiieren, weiterführen und passend beenden; • kann sprachliche Mittel zielführend einsetzen
	sich aktiv an längeren Gesprächen über Themen von allgemeinem Interesse beteiligen	Flexibler aktiver Wortschatz, Körpersprache, Lautung, Akzent und Intonation		
	Eigene Standpunkte argumentativ vertreten und Vor- und Nachteile einer Problemlösung darstellen	komplexe Sprachstrukturen		
	in einem Vorstellungsgespräch die Initiative ergreifen, Gedanken ausführen und entwickeln	Fachwortschatz für Vorstellung- und Bewerbungsgespräche		
	das Gelingen der Kommunikation durch Umschreiben, Erklären oder neue Formulierungen sicher stellen	geeignete Redewendungen		
	mit anderen in der Zielsprache Arbeitsaufträge erledigen	funktionaler Wortschatz		
Methodisch-didaktische Hinweise: pair interviews; stimulus-based discussions; expressing and justifying opinions; negotiating; collaborating, questionnaire; clarifying, checking understanding; role play; and others				

Oberstufe: Englisch – 2. Biennium (3. und 4. Klasse) Realgymnasium (RG) und Sprachgymnasium (SG)

Ziele:

Zu vielen Bereichen aus ausgewählten Interessensgebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben, den eigenen Standpunkt zu einem Thema erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

Strategien und Techniken für lebenslanges Sprachenlernen anwenden und in Zukunft die fremdsprachlichen Kompetenzen erfolgreich in Privatleben, Studium und Beruf einsetzen.

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte	Indikatoren
Zusammenhängend Sprechend	detailliert und flüssig über eigene Erlebnisse und Erfahrungen berichten und Ideen, Pläne oder Aktivitäten erläutern oder begründen	erweiterte Sprachstrukturen	Spontaneous and prepared oral products about the following topics:	Je nach Aufgabenstellung treffen ein Indikator oder mehrere Indikatoren zu
	ohne große Vorbereitung Unterrichtsinhalte, Fach- und Sachtexte sprachlich sicher wiedergeben	erweiterter aktiver Wortschatz	<u>Themen:</u> siehe Kompetenz "Lesen";	1. <u>Inhalt</u>
	die Handlung eines Films oder den Inhalt literarischer Texte strukturiert wiedergeben und eine eigene Bewertung vornehmen und begründen	Merkmale von Rezensionen	<u>Functional language for structuring a talk:</u> enumeration, opinion, transition, initiating talks, concluding, explaining, hesitating, etc.	<ul style="list-style-type: none"> • Themenstellung/Arbeitsauftrag erfüllt • Hat ein breites Spektrum an Sachwissen • Legt Argumente für verschiedene Sichtweisen dar • an den Adressaten angepasst
	über vorbereitete Fach- und Sachthemen referieren sowie auf Nachfragen eingehen	korrekte Fachterminologie, korrekte Lautung und Intonation	<u>Types of oral products:</u> personal statements ,comments, summaries, ... about films, texts, discussions, situations, experiences, speeches. pictures	2. <u>Sprache</u>
	Abläufe beschreiben, Regeln erklären und gut verständliche Arbeitsanweisungen geben	Sach- bzw. Fachwortschatz	talks about the topics mentioned above	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendet eine Vielfalt an Strukturen • Meist korrekte Anwendung der Strukturen • Vokabelvielfalt • Aussprache und Betonung sind angemessen • Lebendige Ausdrucksweise • Angemessenes Sprechtempo • verwendet natürliche Füllwörter und Phrasen während des Formulierungsprozesses
	Bilder und grafische Darstellungen versprachlichen und auswerten	konventionelle grafische Darstellungen	RG: instructions, charts SG: storytelling	3. <u>Aufbau</u>
	während des Sprechens auf die Richtigkeit und Verständlichkeit der eigenen Aussagen achten und einzelne Fehler selbst korrigieren	Phonologie, Wortschatz und Grammatik, Sprachmittel für die Autokorrektur		<ul style="list-style-type: none"> • Roter Faden/Struktur klar erkennbar • Übergänge zwischen inhaltlichen Punkten erkenntlich
Methodisch-didaktische Hinweise: stimulus based short talks; expressing and justifying opinions; preparing and giving a presentation; describing photos; comparing; reporting a discussion or interview; summarizing films, stories, books; describing graphs, training fluency (Kugellager...); and others				

Oberstufe: Englisch – 2. Biennium (3. und 4. Klasse) Realgymnasium (RG) und Sprachgymnasium (SG)

Ziele:

Zu vielen Bereichen aus ausgewählten Interessensgebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben, den eigenen Standpunkt zu einem Thema erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

Zu einer Vielzahl von Themen aus ausgewählten Interessensgebieten selbständig umfassende, klar strukturierte Texte verfassen.

	Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte	Indikatoren
Schreiben	visuelle Vorlagen in angemessener Sprache beschreiben und kommentieren	Sprachmittel zur Beschreibung von Bildern und grafischen Darstellungen	Stories, précis (SG) letters, notes, essays (SG) , emails, argumentative compositions, reports and articles, reviews, personal response and MORE about/on the following topics: <u>Themen:</u> siehe Kompetenz "Lesen"; <u>Structures</u> Revision of basic grammar and language structures: Present, past and future tenses, aspects and voice; Conditionals 1 -3 Enhancement of grammar structures and language patterns: Reported speech; relative and participle clauses; infinitive and gerund; past modality; complex sentence structures	1. <u>Inhalt</u> <ul style="list-style-type: none"> erfüllt die Aufgabenstellung der Textsorte entsprechend und erreicht das kommunikative Ziel; (informieren, argumentieren, überzeugen, sich beklagen, sich entschuldigen etc.); kann Standpunkte erörtern; Kann die persönliche Meinung darstellen; 2. <u>Sprache</u> <ul style="list-style-type: none"> kann sich angemessen auf den/die Adressat/in beziehen (sozioling. Aspekt); kann sich sinnerfassend und klar verständlich ausdrücken; Vielfalt an (unterschiedliche Strukturen sicher, angemessene Vokabelvielfalt) Strukturen und Vokabeln; Richtigkeit und Flüssigkeit 3. <u>Aufbau</u> <ul style="list-style-type: none"> kann sich strukturiert ausdrücken gebraucht Konnektoren
	Texte und Filme nach vorgegebenen Kriterien untersuchen, zusammenfassen und eine begründete persönliche Einschätzung darlegen	Merkmale von Rezension, Sprachmittel zur Text- und Filmanalyse		
	ein Thema erörtern und dabei Gründe für oder gegen einen bestimmten Standpunkt angeben und die Vor- und Nachteile verschiedener Optionen erläutern	Sprachmittel zum Begründen und Erörtern		
	zusammenhängende Texte zu vertrauten Themen verfassen und dabei Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen zusammenführen und einen Standpunkt entwickeln	Recherche, Zitate und Quellenangaben, Sprachmittel zum Argumentieren		
	nach bekannten Mustern schriftliche Mitteilungen in angemessener Sprache verfassen, eigene Anliegen vorbringen und auf jene der Adressaten eingehen	Konventionen von formeller und informeller Korrespondenz		
	bei Vorträgen über vertraute Themen wesentliche Punkte notieren	Orthographie, Interpunktion, Wortschatz und Grammatik		
	neuen Wortschatz selbständig aufzeichnen und einprägen	Memorierungs- und Vernetzungstechniken		
	den Inhalt von mündlichen und schriftlichen Mitteilungen und Texten aus dem Alltag sinngemäß und verständlich wiedergeben, zusammenfassen oder paraphrasieren	kontrastive Sprachkenntnisse		
Methodisch-didaktische Hinweise: Einüben der Textsorte; Besprechen der Merkmale; peer feedback und Reflexion; Transfer zu anderen Textsorten; oral to written exercises; prompted writing; error analysis; paraphrasing activities; and others				